

Lageraktivität (LA) 2.2 - Charrewahn

Zeit: Sonntag, 15. Mai 2005, 14:00 -16:30 Uhr **Ort:** Wald und Wiese unmittelbar beim Lagerplatz **Verantwortlich:** Kookaburra **Anzahl Leiter: 3 Methode:** Projekt

Roter Faden

TN bauen ein „gäls Wägeli“ für die Einweisung weiterer Patienten in die Villa Wahnsinn.

Ziel

- Die Kreativität der TN wird gefördert.
- Die TN verbessern ihre Kenntnisse in Pioniertechnik.
- Spass bei einem Wettrennen.

Ablauf

TN werden in 4 bis 5 Gruppen aufgeteilt. Jede Gruppe erhält den Auftrag, ein „gäls Wägeli“ zu bauen. Zum Bau des Gefährts dürfen die TN ihre Kreativität frei walten lassen. Material wird teilweise zur Verfügung gestellt (Blachen, Seil, Hälslinge, Säge, Nägel, Hammer), weiteres Material kann im Wald gesucht werden. Für den Bau erhalten die TN einen Zeitrahmen und eine Liste von Bedingungen, die das „gälä Wägeli“ erfüllen muss. (105¹)

- Mit dem „gälä Wägeli“ muss man mindestens eine Person transportiert können, ohne dass das Gefährt zusammenbricht.
- Das „gälä Wägeli“ muss mindestens je einen korrekten Kreuz-, Kreis- und Parallelbund enthalten.

Nach dem gesetzten Zeitrahmen werden die „gälä Wägeli“ von einer Jury bewertet. Es werden pro gleichzeitig transportierbare Person ein Punkt vergeben. Zudem werden Pionierpunkte (Knöpfe, Stabilität, Bau, etc.) und Kreativitätspunkte (zum Beispiel der Einbau einer integrierten Toilette, Räder, etc.) vergeben.

Nach dieser Bewertung folgt ein Wettrennen in einem Parcours, wofür nochmals Punkte vergeben werden. (45¹)

Sicherheitskonzept

- Apotheke mit Notfallblatt (Telefonnummern und Verhaltensrichtlinien) auf Platz.
- Leiter mit entsprechender Nothilfeausbildung auf Platz.
- Mindestens ein Mobiltelefon auf Platz.
- Notfalltelefon bei Ausfall des Mobilnetzes max. 1km entfernt.

Material

Hälslinge, Seile, Sägen, Hämmer, Nägel, Ausschussblachen.

Das Geländespiel muss von den Verantwortlichen bezüglich Action und Dauer noch einmal überarbeitet werden und wird nachgesendet! Die Grundidee sollte jedoch erhalten bleiben.